

15. Sitzung der Stadtvertretung Neustrelitz am 19.08.2021

Wichtige Informationen des Bürgermeisters

a) vom Hauptausschuss am 16.08.2021 gefasste Beschlüsse

VO(H)/2021/660

Auftragsvergabe nach VOB/A für die Maßnahme Ausbau der Höhenstraße 1.BA und Wohngebiet Höhenstraße

VO(H)/2021/661

Auftragsvergabe nach VOB/A für die Erschließungsmaßnahme Gestaltung Mühlengang

VO(H)/2021/657

Sanierungsmaßnahme "Stadtdenkmal" Neustrelitz Durchführung einer Ordnungsmaßnahme - Abbruch von Garagen Glambecker Nebenstraße 12 Zustimmung zum Einsatz von Städtebaufördermitteln

VO(H)/2021/649

Veräußerung der Flurstücke 68/8 und 67/6 der Flur 43, Fürstenseer Landstraße

VO(H)/2021/637

Veräußerung des Flurstückes 64/3 der Flur 37, An der Fasanerie

VO(H)/2021/662

Veräußerung einer Teilfläche aus dem Flurstück 19/22 der Flur 35, An der Fasanerie

VO(H)/2021/653

Veräußerung des Flurstückes 10 der Flur 43, Fürstenseer Landstraße

VO(H)/2021/650

Veräußerung des Flurstückes 61/6 der Flur 43, Fürstenseer Landstraße

b) vom Hauptausschuss nicht gefasste bzw. nicht empfohlene Beschlüsse / Anträge

Neubesetzung der 2. Geschäftsführer in den städtischen Tochterunternehmen Stadtwerke Neustrelitz und neuwo

c) Beschlüsse, die innerhalb der Beratungsfolge noch geändert wurden

keine

d) Beschlüsse, die der Stadtvertretung zur Annahme empfohlen wurden

VO(S)/2021/665

Annahme einer Spende und Auszahlung für den Marktplatz Neustrelitz

VO(S)/2021/659

Überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung für die Erarbeitung einer Wohnungsmarktstrategie

VO(S)/2021/656

Abwägungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 69(1)/12-19 "Dr.-Schwentner-Straße"

VO(S)/2021/641

Festsetzung des Kaufpreises und Veräußerung der Wohngrundstücke im Geltungsbereich des B-Plan-Gebietes Nr. 68/12 "Wohngebiet zwischen Höhen – und Karbe-Wagner-Straße"

VO(S)/2021/664

Annahme einer Sachspende für die Badestelle Fürstensee

VO(S)/2021/606-02

Aufrechterhaltung der Arbeit der Stadtvertretung Neustrelitz und ihrer Ausschüsse während der SARSCoV-2-Pandemie

VO(S)/2021/666

Verleihung der Rathausmedaille

e) zurückgezogene Vorlagen / Anträge

keine

f) Beschlüsse, die von der Verwaltung nicht zur Annahme empfohlen werden

keine

g) Allgemeine Informationen des Bürgermeisters und der Verwaltung

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

auch ich darf Sie herzlich begrüßen zur nunmehr ersten planmäßigen Sitzung unserer Stadtvertretung im 2. Halbjahr und zur bereits zweiten Sitzung im Monat August.

Die sitzungsfreie Zeit liegt jedenfalls hinter uns und auch das Pandemiegeschehen hatte ein bisschen Pause. Dass das nicht so bleiben wird können wir aktuell schon in Berlin sehen, nach 14 Tagen Schulunterricht sind die ersten Klassen bereits in Quarantäne. Seien wir also weiter diszipliniert und achtsam und nutzen die Möglichkeit, sich und die Familie impfen zu lassen.

Der Sommer hatte es auch so in sich, Hochwasser und Starkregen sowie verheerende Brände - manche Länder hatten sogar beides - lassen ahnen, worauf wir Zivil- und Bevölkerungsschutz ausrichten müssen. Und unser Sirenen thema aus der Sitzung vor der Sommerpause müssen wir wohl noch einmal vom Untersuchungsauftrag her erweitern. Aktuell habe ich dazu beim Deutschen Städte- und Gemeindebund zum Bundesförderprogramm angefragt, denn es soll so ein Sirenenförderprogramm mit einem Volumen von 88,- Mio. Euro bereits geben, so der Chef des zuständigen Bundesamtes.

• **Feuerwehrbedarfsplanung**

Wie Sie wissen, ist es jetzt auch an der Zeit, über die weitere Umsetzung der Feuerwehrbedarfsplanung zu sprechen und über die Standortanalysen und das vorliegende Gutachten und die Empfehlungen unserer internen Arbeitsgruppe zu diskutieren. Die Fraktionen haben um eine abgestimmte Vorberatungsphase gebeten. Diese beginnt am 13.09.2021 in der DK, wird fortgesetzt am 21.09.2021 mit einer verbundenen Finanzausschusssitzung, zu der die Mitglieder aus Stadtentwicklung und Bau dazu geladen werden und am darauffolgenden Tag dann besprechen wir das Ergebnis mit der Feuerwehrleitung. Das Ergebnis dieses Treffens wird dann aufbereitet und der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 08.10.2021 zur Kenntnis gegeben. Genau 4 Tage später hätten wir dann die planmäßige Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau und wenn es eine Zustimmung zu den Standorten gibt, kann die Stadtvertretung die weiteren Verfahrensschritte freigeben: frühester Termin ist da der 21.10.2021.

• **Sachstand zu Bauvorhaben**

Wie bereits berichtet, haben wir ebenfalls die Konzeptstudie für unsere Schwimmhalle in Auftrag gegeben, das Ergebnis dieser Untersuchung soll ja dann in der letzten Sitzung unserer Stadtvertretung am 16.12.2021 besprochen und bekanntgegeben werden. Also viele wichtige Entscheidungen in den verbleibenden letzten Monaten dieses Jahres, die dann ja auch hohe Investitionen der kommenden Jahre nach sich ziehen werden.

Für den Schlossturm sind wichtige Zuarbeiten erfolgt, das Projekt eines Aussichts- und Ausstellungsturmes wird im September eine Fördergeberkonferenz beschäftigen, von der eine Weichenstellung hinsichtlich der Sicherung der erforderlichen Finanzmittel erwartet wird, so dass dann weitere Planungsschritte beauftragt werden könnten.

Beim Zierker See sind wir jetzt an dem Punkt der Vorbereitung einer gemeinsamen Verwaltungsvereinbarung, die die nächsten Schritte und das Gesamtpaket regelt. Ein erstes Teilpaket würden wir gern noch in diesem Jahr auf den Weg bringen und dazu stimmen wir aktuell das Volumen und die auszuschreibenden und dann zu beauftragenden Einzelmaßnahmen ab. Angestrebt wird eine Haushaltsentscheidung für

die Sitzung der Stadtvertretung am 21.10.2021, da wir die nötigen Finanzmittel einwerben und die Ausgabe genehmigen lassen müssen.

- **Veranstaltungen**

Ganz besonders freuen wir uns, dass zahlreiche Veranstaltungen, wenn auch mit Einschränkungen, (wieder) möglich werden. Am Wochenende startet ein Triathlon, ein Honig- und Regionalmarkt am Stadthafen, die Segler planen ihren Jahreshöhepunkt 2020/21 und die Vorbereitung für immergutrocken läuft auf Hochtouren.

Parallel zum Festival starten wir auch unser STADTRADELN - bereits zum 4. Mal - und unsere Zielmarke heißt dieses Jahr: 60.000 km für Neustrelitz. Seien Sie also herzlich eingeladen zu drei abwechslungsreichen Wochen (27.08.-16.09.2021) im Fahrradsattel und kommen Sie gern zum Auftakt am 27.08.2021 um 14.00 Uhr beim Leea. Große Ehre für uns, dass der Energieminister, Herr Christian Pegel, diesen Auftakt persönlich begleitet und uns ein paar Kilometer näher an unser Ziel bringt. Ich würde mich freuen, wenn die gesamte Stadtvertretung diesen Auftakt miterlebt und aktiv in die Pedale tritt.

Weitere Informationen zur Registrierung und den angebotenen Touren erhalten Sie unter: <https://www.stadtradeln.de/neustrelitz>

- **Verbrennverbot für Gartenabfälle**

Mit Beschluss der Stadtvertretung Neustrelitz vom Oktober 2020 war der Bürgermeister beauftragt worden, einen entsprechenden Antrag beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte auf Erlass einer Allgemeinverfügung auf Basis der Pflanzenabfalllandesverordnung M-V zur Einschränkung von Gartenfeuern im Stadtgebiet zu stellen. Der Landkreis ist unserem Antrag gefolgt und die Stadtvertretung stimmte dem vorliegenden Entwurf im März 2021 zu. Die „Allgemeinverfügung über die Entsorgung pflanzlicher Abfälle von nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken in der Stadt Neustrelitz“ wurde nunmehr ausgefertigt, am 13.08.2021 bekannt gemacht und tritt ab dem 14.08.2021 in Kraft. Der genaue Wortlaut ist nachzulesen unter:

<https://www.lk-mecklenburgische-seenplatte.de/Aktuelles/Bekanntmachungen/>

Damit ist das Verbrennen von Gartenabfällen im gesamten Stadtgebiet ganzjährig verboten. Stattdessen sollen die pflanzlichen Abfälle durch Verrotten oder Kompostieren bzw. Einbringen in den Boden entsorgt werden. Zusätzlich können sie über das in der Stadt Neustrelitz angebotene öffentliche Entsorgungssystem entsorgt werden.

- **Kommunalgemeinschaft POMERANIA e.V.**

Am 23.06.2021 fand die Mitgliederversammlung der Kommunalgemeinschaft POMERANIA e.V. digital statt. Neben dem Beschluss zum Haushaltsabschluss 2020 sowie der Entlastung des Präsidiums und der Geschäftsführerin erhielten die Teilnehmenden Information zu den Projekten „Kontakt- und Beratungsstelle für deutsche und polnische Bürger – Zusammenarbeit und Integration“, „Grenzüberschreitendes Netzwerk der Service- und BeratungsCentren in der Euroregion POMERANIA“ und „Fonds für Kleine Projekte Interreg V A Kommunikation-Integration-Kooperation“. Weiterhin wurde zum Stand der Vorbereitung zur künftigen Förderperiode INTERREG VA informiert.

- **LEADER-Maßnahme „Interkommunales Netzwerkmanagement in der Mecklenburgischen Seenplatte“**

Die Kontakte zwischen den Kooperationspartnern haben sich im vergangenen 1. Halbjahr ausschließlich über Telefon- und Videokonferenzen knüpfen lassen. Erst am 28.07.2021 gab es ein erstes Präsenztreffen der Partner. Neben der Erörterung des Verfahrens unserer LEADER-Förderung für das Koordinierungsmanagement halten wir natürlich regelmäßig Ausschau zu Bewerbungen bei geeigneten Förderprogrammen, so z.B. zu

- Kommunen innovativ
- Heimat 2.0
- Modellregion zur Umsetzung der Landestourismuskonzeption

Weitere Projektideen waren Digitalisierung im ländlichen Raum und Klimaschutz in Kommunen, die besprochen wurden. Leider sind wir im Rahmen unserer Kooperation nicht ausgewählt worden, haben aber noch ein grundsätzliches Problem.

Die Förderung zum Koordinierungsmanagement haben wir nicht in Anspruch nehmen können, da unser Kooperationsvertrag bestimmten Fördergrundsätzen nicht entspricht. Das Vertragswerk wiederum ließ sich nicht so ohne weiteres ändern, sodass wir aktuell den LEADER-Förderbescheid zurückgeben mussten und jetzt quasi noch einmal Basisarbeit leisten müssen, um diese Kooperation fortsetzen zu können. Das ist für mich insofern unbefriedigend, als wir im Jahr zuvor gerade neue Partner mit Neubrandenburg und Woldegk aufgenommen und den Kooperationsvertrag quasi neu geschlossen haben.

- **Veräußerung Parkvilla**

Nachdem in der Sitzung am 05.08.2021 berichtet werden konnte, dass der Kaufvertrag zwischen dem Land und dem Käufer für die Parkstraße 9 geschlossen wurde, ist heute die Übergabe der Liegenschaft an Hr. Krumme erfolgt.

Wir wünschen gutes Gelingen bei diesem ehrgeizigen und anspruchsvollen Sanierungsvorhaben und uns weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem neuen Eigentümer und Investor.

- **Tourismus**

Besonders gefreut hat uns auch, dass wir unserem Kultur- und Tourismusausschuss die Rechtsänderung im Artikel 2 des KAG (§ 11) und im Kurortgesetz (§ 4a) mitteilen konnten. Damit ist eine Zielstellung unseres Modellprojektes „Seenplatte rundum“ bereits vorfristig geklärt sowie umgesetzt und unsere Prädikatisierung außerdem auf einem guten Weg. Die Bereisung der Fachleute des Wirtschaftsministeriums erwarten wir für den 15. Oktober dieses Jahres. Parallel folgen wir nunmehr dem Gedanken der Entwicklung einer Tourismusregion und beginnen Gespräche mit möglichen Partnern.

Andreas Grund
Bürgermeister